



Amokfahrt mit Bagger: Polizei schießt nach Zerstörungstour in BW!

Ein 38-Jähriger fährt in Baden-Württemberg mit einem Bagger Amok, verletzt Polizisten und verursacht großen Schaden. Ermittlungen laufen.

Grünsfeld, Deutschland - Am Silvester 2022 fuhr ein 38-Jähriger in Baden-Württemberg mit einem Bagger Amok. Die Staatsanwaltschaft in Mosbach hat nun das Motiv des Mannes veröffentlicht. Demnach wollte er wahrscheinlich den Inhaber seiner früheren Baufirma schädigen. Nur drei Tage vor der Tat stellte sich der Mann bei der Polizei in Suhl, Thüringen, wegen diverser Straftaten, darunter Diebstähle und Drogendelikte, vor und gab an, „reinen Tisch machen“ zu wollen. Zudem stellte er zwei Tage vor der Tat eine Vollmacht für seine getrennt lebende Ehefrau aus.

Der 38-Jährige ließ sich von einer Bekannten nach Baden-Württemberg fahren und begab sich auf das Gelände seiner früheren Baufirma, wo ein Betretungsverbot gegen ihn bestand. Dort brachte er einen Bagger in seine Gewalt und beschädigte zahlreiche Fahrzeuge der Baufirma, bevor er das Gelände verließ. Bei der Flucht zerstörte er mit der Baggerschaufel mehrere Polizeiwagen, als die Polizei versuchte, ihn zu stoppen. Seine Sachbeschädigung führte ihn schließlich zu einem Autohaus in Tauberbischofsheim, wo er ebenfalls erheblichen Schaden anrichtete.

Polizei stoppt Amokfahrer

Als der Mann mit dem Bagger auf die Polizei zufuhr, sahen die

Beamten sich gezwungen, ihn mit einem Schuss zu stoppen. Reanimationsversuche blieben jedoch erfolglos, und der 38-Jährige verstarb an den Verletzungen. Polizeipräsident Frank Spitzmüller bezeichnete den Einsatz als „extrem herausfordernd und hoch dynamisch“. Bei den Vorfällen wurden drei Polizisten leicht verletzt. Das Landeskriminalamt Baden-Württemberg ermittelt nun wegen des Schusswaffengebrauchs der Polizei.

Die Hintergründe und das Motiv des Mannes werden weiterhin untersucht. Bisher ist unklar, ob er bei der Baufirma beschäftigt war und es besteht kein Hinweis auf einen politischen Hintergrund. Zudem gibt es Unsicherheiten hinsichtlich einer möglichen psychischen Erkrankung. Die Polizei hat ein großangelegtes Ermittlungsverfahren eingeleitet und sucht Zeugen, die Videos von der Zerstörungsfahrt bereitstellen können.

Der Schaden, der durch die Amokfahrt entstanden ist, ist bisher noch unbekannt, jedoch dürfte er beträchtlich sein. Die Ermittler beispielsweise der **Stern** oder **BR** sind aktiv auf der Suche nach weiteren Informationen und Hinweisen. Die Bevölkerung wurde nicht gefährdet. Der Vorfall erinnert an ähnliche Ereignisse in Deutschland, in denen Fahrzeuge als Waffen verwendet wurden.

- Übermittelt durch **West-Ost-Medien**

Details	
Vorfall	Amokfahrt
Ursache	Motiv des Mannes ist unklar
Ort	Grünsfeld, Deutschland
Verletzte	3
Quellen	• www.stern.de • www.br.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at